

Jeder kann Leben retten: 100 Pro



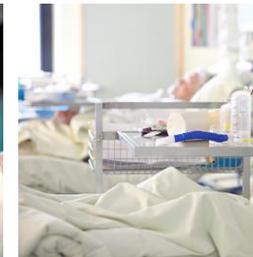
M.Dinkel



Klinik für Anästhesie
und Intensivmedizin

Priv.-Doz. Dr. M. Dinkel, MBA

Herz- und Gefäß-Klinik
Bad Neustadt a. d. Saale



Woche der Wiederbelebung, Bad Neustadt a.d.Saale
17. September 2013



anaesthesie-bad-neustadt.de

Verbundenes Unternehmen der



RHÖN-KLINIKUM
AKTIENGESELLSCHAFT

Herz-Kreislauf-Stillstand ist gesellschaftliches Problem

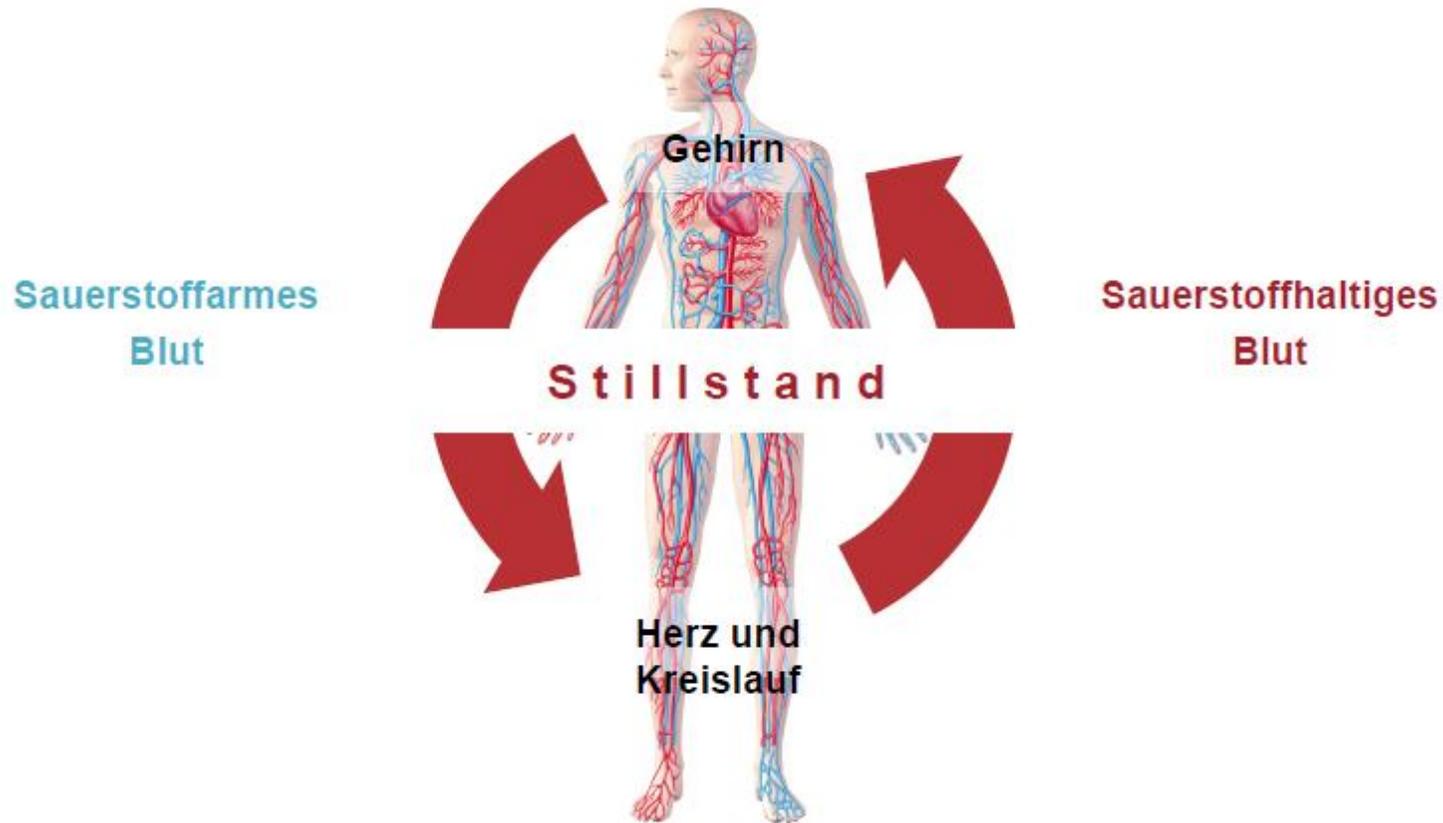
- Bis zu 75 000 Patienten in Deutschland/Jahr betroffen
 - über 60 000 versterben/Jahr
- 70 % der Ereignisse im häuslichen Umfeld
 - meist Angehörige, Freunde betroffen
- 80 % durch Störung der Herzdurchblutung (Herzinfarkt) oder des Herzrhythmus verursacht
 - Herz gerät aus dem Takt und schlägt nicht mehr
- Herzrhythmus bei Eintreffen des Rettungsdienstes
 - 25% Kammerflimmern
 - 75 % Asystolie /pulslose elektrische Aktivität



mit Elektroschock behandelbar
65% erreichen Spontankreislauf

nicht mit Elektroschock behandelbar
28-43% erreichen Spontankreislauf





Die Sauerstoffversorgung sistiert: **Bewußtlosigkeit tritt ein, die Atmung hört auf**
Körperzellen sterben, Organe nehmen Schaden: ♥ **im Gehirn nach 3-5 Minuten**

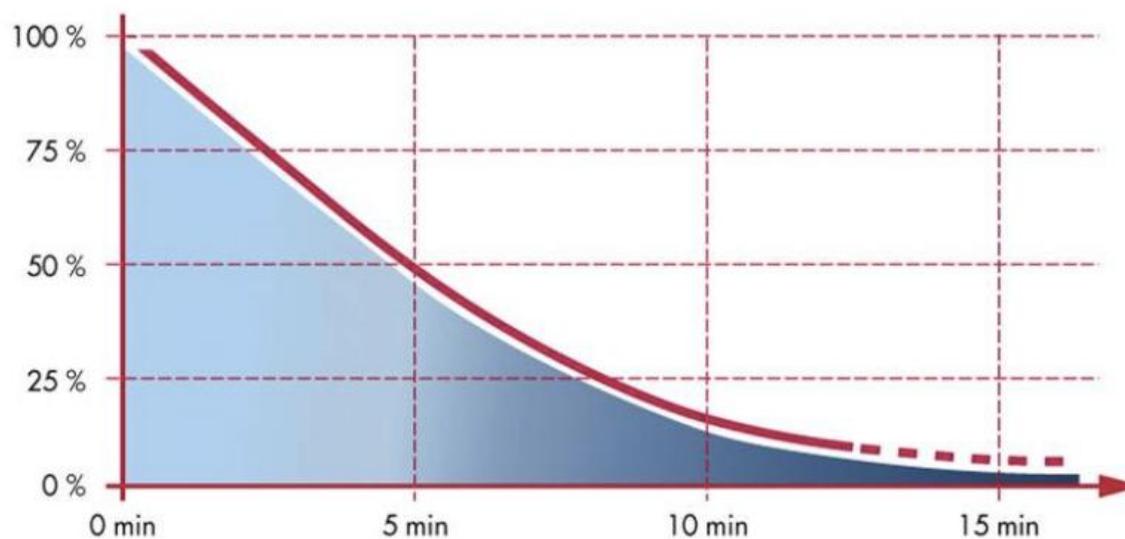
♥ **im Herz nach 20 Minuten**

Die ersten 5 Minuten entscheiden das weitere Schicksal!



Überlebensrate bei verzögerten Maßnahmen

100 Pro
reanimation



Erfahrungen Herz und Gefäß Klinik

- ca.100 Reanimationen pro Jahr
- in 2 min Reanimationsbeginn
- 75 % erfolgreiche Wiederbelebung

Jahrestatistik HGK 2012

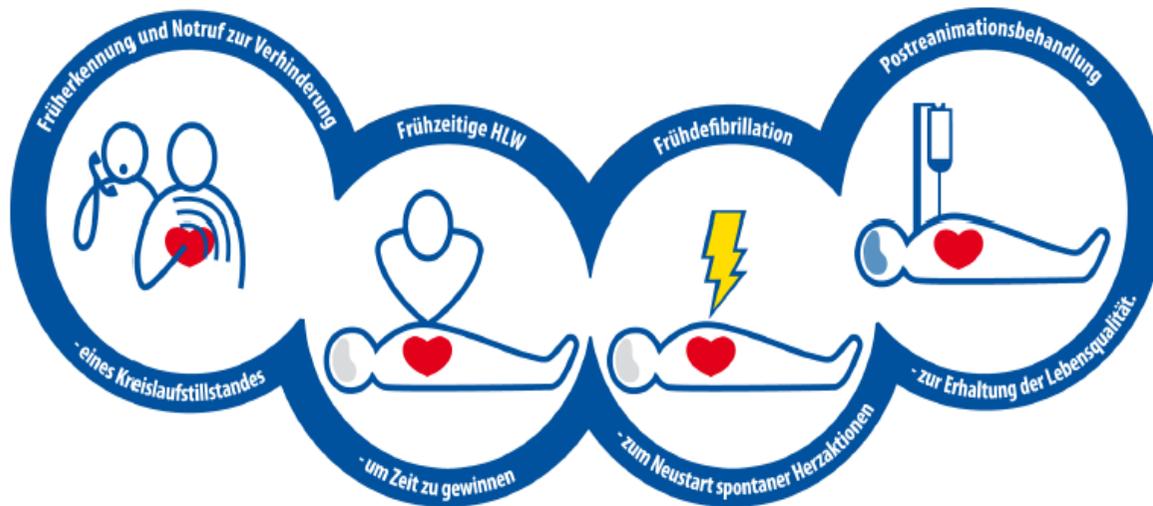
- Jede Minute Verzögerung bis Wiederbelebungsbeginn verschlechtert Aussicht auf Überleben und Wiederherstellung der intakten Hirnfunktion!
- Kapazität des Rettungsdienstes limitiert (gesetzliche Hilfsfrist 12 Minuten)

Wiederbelebungsmaßnahmen durch Laien (Bystander) vor Eintreffen des Rettungsdienstes bestimmen das Outcome



- 42% statt 25% Kammerflimmern bei Eintreffen Rettungsdienst
- Überlebensrate steigt auf über 25% (bisher 15%)
- **Überlebensrate wird verdoppelt bis verdreifacht**
- **Bis zu 5000 Menschen könnten in D/Jahr zusätzlich überleben**

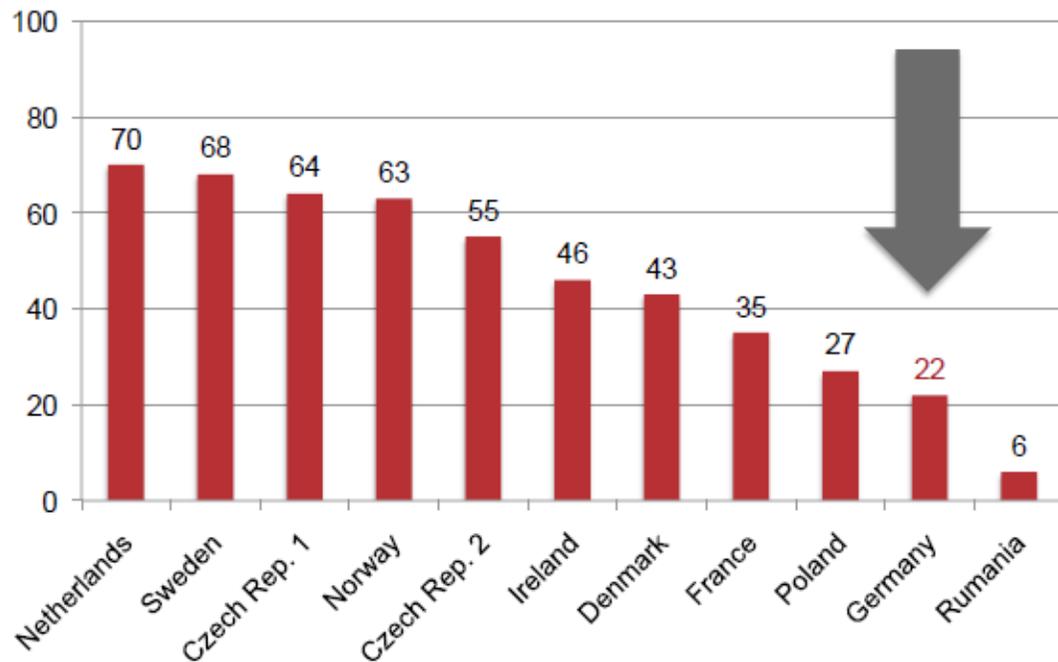
*Mehr als Verkehrstote pro Jahr :
~ 4.000*



- Initiale Laienreanimation ist Grundlage für den Erfolg weiterer Maßnahmen
- einfache Maßnahmen (Herzdruckmassage) reichen aus**



Geringe Bereitschaft zur Laienreanimation in Deutschland



 Herzstillstand in 60 % beobachtet
Reanimation vor Rettungsdienst nur in 1–28 % der Fälle (Reanimationsregister insg. 17 %)

Neukamm, Graesner, Schwewe et al., Crit Care 2011

 Herzstillstand 76 % beobachtet
Reanimation vor Rettungsdienst in 65 % der Fälle

4x häufiger reanimieren Laien „anderswo“ in Europa

Berdowski et al., Circulation 2011

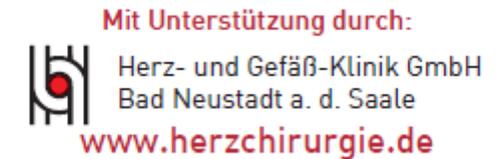
 Herzstillstand in 65/75 % beobachtet
Reanimation vor Rettungsdienst in 63/73 % der Fälle

Olasveengen et al., JAMA 2009/Lindner et al., Resuscitation 2011

- Nur in 17% der Fälle erfolgt Laienreanimation in Deutschland

- Mögliche Gründe:
- Emotionale Überforderung
 - Nicht wissen, was zu tun ist
 - Angst, etwas falsch zu machen
 - Hygienische Bedenken





Ziel vermehrte Laienreanimation in Deutschland

- bundesweite, flächendeckende Aktionen
 - Woche der Wiederbelebung 16-22.9.2013
- professionelles Marketing
 - www.einlebenretten.de
 - www.100-pro-reanimation.de
- einfache, klare Botschaften und Maßnahmen vermitteln
 - Prüfen: Patient ansprechen, Atmung kontrollieren
 - Rufen: Hilfe holen, Notruf 112 absetzen
 - Drücken: schnell und kräftig in der Mitte des Brustkorbs drücken



HERZSTILLSTAND?

PRÜFEN
RUFEN
DRÜCKEN

www.einlebenretten.de



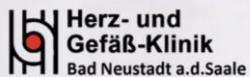
Bestmögliches Outcome unserer Patienten ist unser originäres Interesse



- Exzellente kardiologische (Notfall) Versorgung :
 - telemedizinische Vernetzung mit Rettungsdienst (Cardio Angel)
 - 24 Bereitschaft HKL, zertifizierte Chest Pain Unit, ...
 - leistungsstarke Intensivmedizin....



- große Erfahrung in der Reanimation:
 - qualifiziertes Reanimationsteam (> 200Einsätze/Jahr)
 - moderne umfassende Ausstattung (Intensivtherapie an jedem Ort)
 - konsequente Ausbildung (>500h Schulung/Jahr, Simulatortraining)
 - Erfahrungen aus dem Notarztdienst



- Wir geben unser Know how gerne weiter
 - Notfallforum, Simulatortraining, Woche der Wiederbelebung.....

Medizinische Exzellenz
aus Tradition

www.herzchirurgie.de





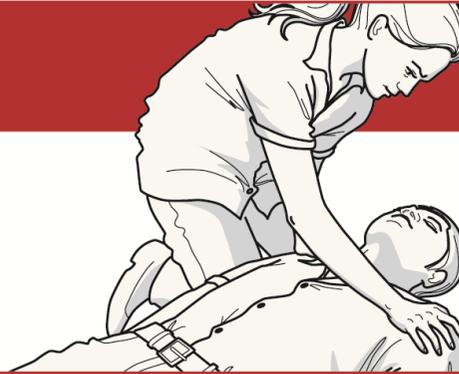
- Aktionstag 16.9.2013, 15.00 Uhr, Marktplatz Bad Neustadt:
 - Test der Hilfsbereitschaft
 - Informationen zum Herz Kreislaufstillstand
 - Reanimationsübungen mit Unterstützung durch das BRK
Schirmherr Bürgermeister Bruno Altrichter
- Aktionstag 17.9.2013, 16.00 Uhr, Herz-und Gefäß Klinik:
 - Vorträge zum kardialen Notfall
 - Reanimationsübungen für Angehörige, Patienten und interessierte Laien
 - Besichtigung Herzkatheterlabor
- Aktionstag 21.9.2013, ab 17.30 Uhr, Bgm Goebels Halle:
 - Informationen und Übungsmöglichkeiten für Besucher des Bundesliga-Handballspiels

Bad Neustadt als vorbildlicher, aktiver Gesundheitsstandort



1. PRÜFEN

Keine Reaktion?
Keine oder keine normale Atmung?



3 Schritte
zum
Überleben

2. RUFEN

Rufen Sie **112** an.



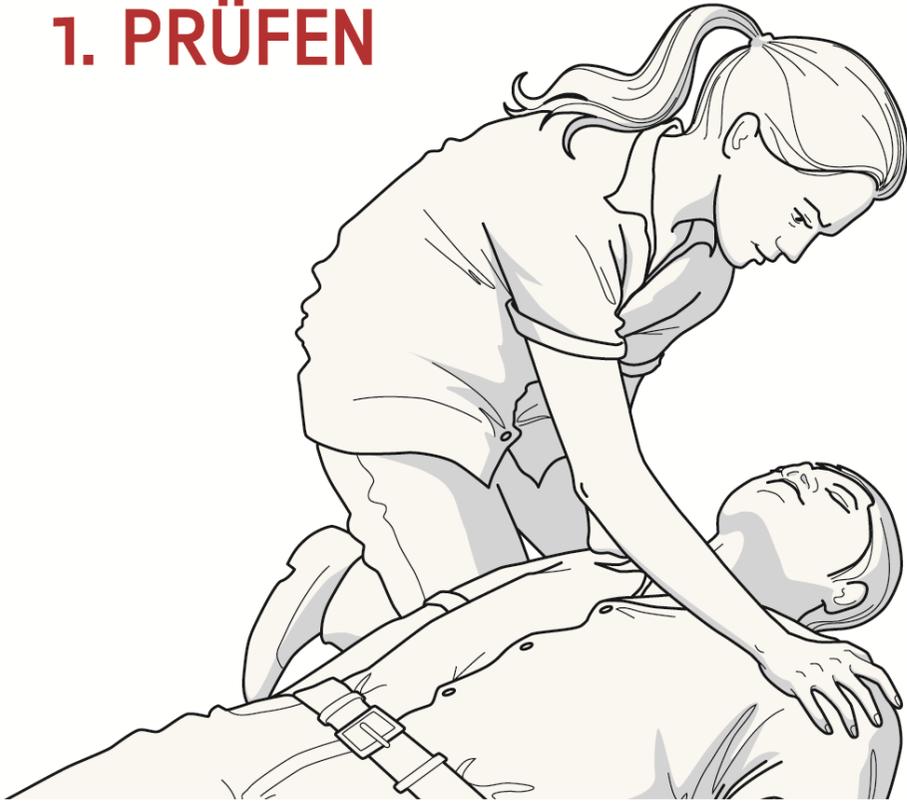
Das sollte jeder können -
wie lesen und schreiben

3. DRÜCKEN

Drücken Sie fest und schnell in der Mitte
des Brustkorbs: **mind. 100 x pro Minute**.
Hören Sie nicht auf, bis Hilfe eintrifft.



1. PRÜFEN



- ♥ Sprechen Sie die Person an:
„Hören Sie mich?“
- ♥ Schütteln Sie an den Schultern:
Keine Reaktion?
- ♥ Hören Sie auf die Atmung:
Keine Atmung oder keine normale Atmung
(Schnappatmung)?



2. RUFEN



♥ Rufen Sie 112 an

♥ Oder veranlassen Sie eine andere Person zum Notruf



Drücken! Drücken! Drücken!

3. DRÜCKEN



Drücken Sie fest und schnell. Beginnen Sie sofort mit der Herzdruckmassage:

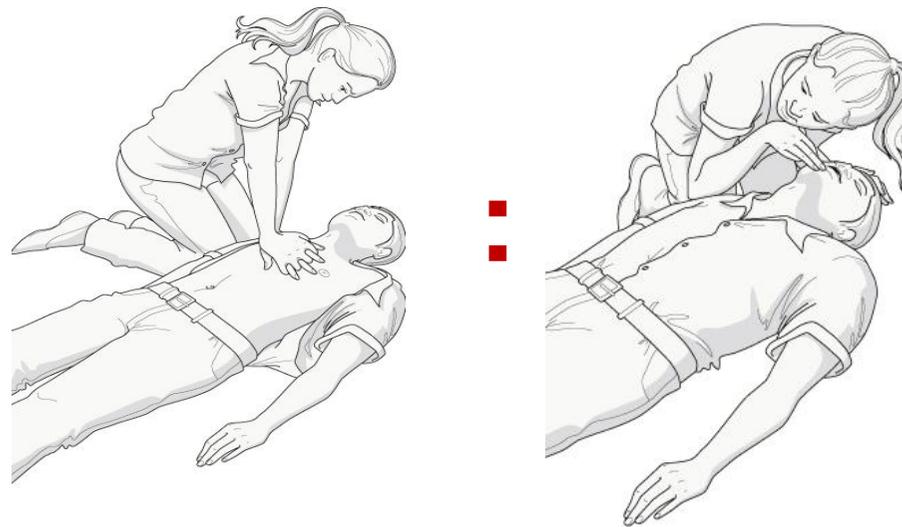
- ♥ Machen Sie den Brustkorb frei
- ♥ Legen Sie den Ballen Ihrer Hand auf die **Mitte der Brust**, den Ballen Ihrer anderen Hand darüber
- ♥ Verschränken Sie die Finger. Halten Sie die Arme gerade und gehen Sie senkrecht mit den Schultern über den Druckpunkt, so können Sie viel Kraft ausüben
- ♥ Drücken Sie das Brustbein **5 – 6 cm** nach unten
- ♥ Drücken Sie **100 bis 120 mal pro Minute**
- ♥ **Hören Sie nicht auf, bis Hilfe eintrifft**
- ♥ Geschulte Helfer sollen die **Mund-zu-Mund-Beatmungen** im Verhältnis von 30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen durchführen.



♥ Herz Lungen Wiederbelebung durchführen

Kopf überstrecken, Kinn hochziehen

Herzdruckmassage /Mund zu Mund Beatmung im Wechsel 30: 2

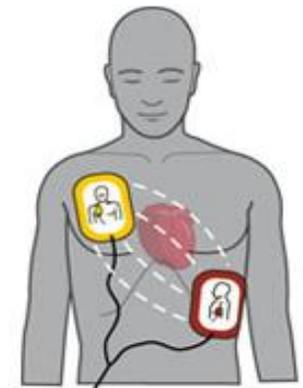


♥ Automatischen Elektrischen Defibrillator einsetzen

Wenn Gerät unmittelbar verfügbar

Gerät einschalten, Elektroden aufkleben

Bedienung nach Sprachanweisung



- Eine Notfallsituation mit Herz Kreislauf Stillstand kann jeden treffen!
Meist sind Angehörige betroffen
- Achten sie auf kardiale Warnsymptome:
Brustschmerz, Luftnot, Bewußtseinsstörung
- Beginnen Sie bei einem Herz Kreislaufstillstand sofort mit einfachen Wiederbelebensmaßnahmen
sofortige Herzdruckmassage verdoppelt bis verdreifacht die Überlebenschance

Bis zu 5000 Menschenleben pro Jahr können gerettet werden

- **Jeder kann Leben retten!**
Reanimation ist einfach.
Jeder kann es tun: 100 Pro!



HERZSTILLSTAND?

PRÜFEN
RUFEN
DRÜCKEN

www.einlebenretten.de

